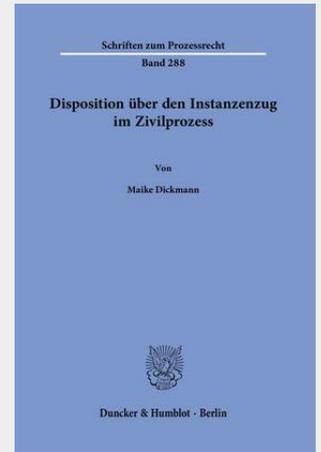


Disposition über den Instanzenzug im Zivilprozess.

Der Instanzenzug steht in der allgemeinen Wahrnehmung häufig sinnbildlich für langwierige und kostenintensive Zivilverfahren. Obwohl bei Weitem nicht in allen Rechtsstreitigkeiten aufgrund der Zugangsvoraussetzungen zwei Rechtsmittel eröffnet sind und die Parteien unter anderem auf die Möglichkeit des Rechtsmittelverzichts zurückgreifen können, wenn sie den Instanzenzug nicht ausschöpfen wollen, kann dieser ein Faktor der Entscheidung gegen die Ziviljustiz und für die Schiedsgerichtsbarkeit sein. Vor dem Hintergrund aktueller Gesetzesentwürfe analysiert die Autorin Möglichkeiten und Grenzen der Einwirkung der Parteien auf den im Einzelfall durchlaufenen Instanzenzug. Mit Blick auf die Übermacht der Schiedsgerichtsbarkeit in großvolumigen Wirtschaftsstreitigkeiten wird aufgezeigt, dass sich die Ziviljustiz insbesondere mit Blick auf die Ausgestaltung des Instanzenzugs neu ausrichten muss, um dem Trend des Rückgangs der Eingangszahlen entgegenzuwirken.

'Disposition of Legal Remedies in Civil Proceedings': The thesis focuses on the framework conditions for the exercise of party disposition powers of legal remedies in German Civil Proceedings. In view of the popularity of arbitration in large-volume commercial disputes, it is highlighted that a reform of the German civil justice system is indispensable, particularly with regard to the disposition of legal remedies, in order to counteract the trend of a decline in the number of cases filed with German civil courts.



99,90 €

93,36 € (zzgl. MwSt.)

sofort versandfertig, Lieferzeit: 1-3 Werktage

Artikelnummer: 9783428188215

Medium: Buch

ISBN: 978-3-428-18821-5

Verlag: Duncker & Humblot GmbH

Erscheinungstermin: 01.03.2023

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2023

Serie: Schriften zum Prozessrecht

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 580 g

Seiten: 390

Format (B x H): 156 x 230 mm

